



**Kantonsschule am Burggraben St.Gallen**  
 Untergymnasium, Gymnasium

**Textproduktion 2: Korrekturraster „Anleitung“**

Name Vorname:

<b>K1 Der Titel ist informativ.</b> Die Anleitung hat einen informativen Titel; hier z.B. <i>Faltanleitung Schiff</i>	/ 1
<b>K2 Das notwendige Material wird ausführlich genug beschrieben.</b> <i>Rechteckiges Papier</i> (Pro fehlendes Material 1 Punkt Abzug)	/ 1
<b>K3 Die Ausgangslage, alle erforderlichen Handlungsschritte und das Ergebnis werden beschrieben.</b> <b>Schritt 1:</b> <i>Falte das Blatt in der Hälfte, so dass die längere Seite halbiert wird. Die Öffnung zeigt zu dir.</i> <b>Schritt 2:</b> <i>Falte anschliessend das Blatt nochmals in der Hälfte, so dass die jetzt längere Seite halbiert wird. Öffne das Papier wieder, so dass das Blatt wie nach Schritt 1 vor dir liegt.</i> <b>Schritt 3:</b> <i>Falte nun die rechte und die linke obere Ecke entlang der entstandenen Mittellinie nach unten.</i> <b>Schritt 4:</b> <i>Klappe die überstehende untere Seite nach oben auf die gefalteten Dreiecke. Drehe das Blatt um und mache den gleichen Schritt auf der Rückseite.</i> <b>Schritt 5:</b> <i>Knicke die überlappenden Ecken jeweils um.</i> <b>Schritt 6:</b> <i>Öffne das entstandene Dreieck von unten her. Drehe es, so dass du ein Quadrat vor dir hast, dessen offene Ecke zu dir zeigt.</i> <b>Schritt 7:</b> <i>Falte die untere Spitze nach oben. Führe den gleichen Schritt auf der Rückseite durch.</i> <b>Schritt 8:</b> <i>Du hast nun ein Dreieck vor dir.</i> <b>Schritt 9:</b> <i>Öffne das Dreieck erneut von unten. Drehe es, so dass du wieder ein Quadrat vor dir hast, dessen offene Ecke zu dir zeigt.</i> <b>Schritt 10:</b> <i>Ziehe danach die oberen Spitzen auseinander.</i> <b>Schritt 11:</b> <i>Fertig ist das Papierschiff.</i>	/ 8
<b>K4 Die inhaltlichen Verknüpfungen werden sprachlich ausgedrückt.</b> Das Textverständnis wird durch den Einsatz von sprachlichen Mitteln wie etwa Konjunktionen, Adverbien, Präpositionen und weitere kohärenzstiftende Mittel unterstützt.	/ 2
<b>K5 Die Wortwahl ist sorgfältig und präzise.</b> Es ist für den Leser klar, welche Teile des Blattes gemeint sind. Fachbegriffe werden eingesetzt (Ecke, falten etc.).	/ 2
<b>K6 Der Satzbau entspricht den Anforderungen des Textmusters.</b> In den beschreibenden Teilen überwiegen einfache, kurze Sätze, in den anleitenden Teilen kurze Aufforderungssätze. Der Adressatenbezug muss erkennbar sein. Die Formulierungen sollten konsequent durchgezogen werden (z.B. Man nimmt...; Nehmen Sie...; Nimm... etc.). Verbalketten sind nicht erlaubt.	/ 2
<b>K7 Die Rechtschreibung (inkl. Satzzeichen) ist korrekt.</b> Es finden sich nur wenige, die Lektüre nicht störende orthographische Fehler im Text. (Fehler in Gross- / Kleinschreibung, Fehler bei Dehnungen / Schärfungen etc. insgesamt max. 2 Punkte Abzug, Satzzeichenfehler max. 2 Punkte Abzug, wobei nur Kommas bei Aufzählungen und zwischen Teilsätzen verlangt werden dürfen)	/ 4
<b>K8 Die Wort- und Satzgrammatik ist korrekt.</b> Es finden sich nur wenige Fehler in der Wortbildung (Deklination, Konjugation etc.). Der Satzbau ist über weite Teile grammatisch fehlerfrei. Keine Vergangenheitsformen.	/ 2
<b>Punkte:</b>	/22